Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 37 (1919)

Heft: 81

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern Freitag, 4. April 1919

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne Vendredi, 4 avril 1919

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich — XXXVII. Jahrgang — XXXVIIme année — Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 81

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnemente: Schweiz: Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich Fr. 4.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Bezahlt wird bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen: Regie Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique — Abonnements: Suisse: un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre fr. 4.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces Publicitas S. A. — Prix d'insertion 50 cts la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 81

Inhalt: Abhanden gekommene Wertpapiere. — Handelsregister. — Erfindungspatente. — Brennmaterialversorgung des Landes.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Brevets d'invention. — Liquidation d'association.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Wertpapiere — Titres disparus — Titoli smarriti

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der Inhaber der vermissten Schuldbriefe für Fr. 7000 und Fr. 8000, beide datiert vom 25. November 1867, lautend auf Paul Bartenfeld-Wirth, Posamenter in Zürich, zugunsten der Erben der sel. Frau Pfarrer Tobler-Städeli, von Zürich, lastend auf der Liegenschaft zum «Schwarzmaurer», Schoffelgasse, Zürich 1 (letzter bekannter Schuldner: der ursprüngliche; letzte bekannte Gläubiger: die ursprünglichen), oder wer sonst über die Urkunden Auskunft zu geben imstande ist, aufgefordert, dem unterzeichneten Gerichte binnen einem Jahre, von heute an, von deren Vorhandensein Anzeige zu machen, widrigenfalls sie als kraftlos erklärt würden. (W 208*)

Zürich, den 2. April 1919.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 17. Jannar 1917, veröffentlicht im Schweiz. Handelsamtsblatt von 1917, Nrn. 31, 36 und 40, wird widerrufen und demnach das Zahlungsverbot auf den Obligationen Schweizerische Bundesbahnen, 1899/1902, 3½%, Nr. 46767/9, 209860/1, 361935/7; Berner Alpenbahngesellschaft 4%, I. Hypothek, Münster-Lengnau, 1911, Nrn. 38984/7, und auf den privilegierten Aktien Berner Alpenbahngesellschaft Nrn. 9087/91 und 24973, aufgehoben. (W 209)

Bern, den 21. März 1919.

Der Gerichtspräsident III: **Wäber.**

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 29. September 1917, veröffentlicht in den Nrn. 237, 243 und 250 des Schweiz. Handelsamtsblattes von 1917 und Ziffer 3 der Verfügung vom 27. Juni 1918, veröffentlicht im Schweiz. Handelsamtsblatt von 1918, Nr. 159, werden widerrufen und demnach das Zahlungsverbot auf den Obligationen:

a) Kanton Bern (Hypotbekarkasse) 1897, 3 %, Nrn. 10853/5, 10891/907, 82089/96, 85012/21, 1996/9, 10888, 66114/5, 38625, 59864, 2001, 2004/5;

b) Schweizerische Bundesbahnen 1899/1902, 3½ %, Serie A, Nrn. 40546/50, Serie C, Nrn. 130408, 138802, Serie D, Nrn. 195254/80, Serie E, Nrn. 218007/14, Serie F, Nrn. 280965/9, 284139/43;

c) Bern-Lötschberg-Simplon, I. Hypothek, Frutigen-Brig, 4 %, Nrn. 25361/92, aufgehoben. (W 210)

Bern, den 22. März 1919. Der Gerichtspräsident III: **Wäber.**

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 2. Oktober 1917, veröffentlicht in den Nrn. 237, 243 und 250 des Schweiz. Handelsamtsblattes von 1917, wird widerrufen und demnach das Zahlungsverbot auf den Obligationen Schweizerische Bundesbahnen 1903, 3 % diff, Nrn. 5224/5, 5941/50, 11594, 19620/1, 22427/9, 31430, 34398/9, 36453/82, 36825/44, 42987/90, 43001/10, 44999, 45392/7, 48695/702, 48756, 51262/3, 51266, 57467, 65062/3, 65071/3, 66076, 70096, 71765, 72043/52, 74424/7, 76644/6, 76767, 88412, 89559/60, 100680, 110390/1, 111297, 111299, 120101/2, 120190/7, 120742/55, 125597/8, 127048, 128475, 128497/8, 130189/90, 132144/8, 134977/80, 135858, 141591/5, 146050, 147611, 148149/53, 149791/2, 152473, 153964, 156180. 157810/3, 159718/39, 167176/8, 170255/9, 171517/8, 171890/4, 179859/62, 180015/7, 180824/38, 181861/2, 187504, 188627/32, 189904/7, 189909/12, 189949/57, 192077, 194363, 196999, 198474/5, 200372/3, 202164/93, 207548/9, 218609/40, 221071/2, 245184/5, 254884/5, 271862/3, 273954/7, 277230, 279214/6, 280003, 282108, 285699/700, 286253/4, 297989/8003, aufgehoben. (W 211)

Bern, den 26. März 1919. Der Gerichtspräsident III: **Wäber.**

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 20. Oktober 1915, veröffentlicht im Schweiz. Handelsamtsblatt von 1915, Nr. 247, wird teilweise und die Verfügung vom 29. Oktober 1918, veröffentlicht im Schweiz. Handelsamtsblatt von 1918, Nrn. 271, 277 und 283, wird ganz widerrufen und demnach das Zahlungsverbot auf den Obligationen Schweizerische Bundesbahnen 1903, 3% diff., zu je Fr. 500, Nrn. 205714/40, 251594/633, 257066/7, aufgehoben. (W 212)

Bern, den 28. März 1919. Der Gerichtspräsident III: **Wäber.**

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 4. September 1918, veröffentlicht in den Nrn. 217, 222 und 228 des Schweiz. Handelsamtsblattes von 1918, wird widerrufen und demnach das Zahlungsverbot auf den Obligationen Eidgenossenschaft 1903, 3 %, II. Serie, Nrn. 125183/4, aufgehoben. (W 213)

Bern, den 28. März 1919. Der Gerichtspräsident III: **Wäber.**

Es wird vermisst: Aktie Nr. 95 mit Coupon 12, 13 und ff. per Fr. 200, lautend auf die aargauische Gesellschaft für Vieh- & Pferdezucht und zugunsten der Gebrüder Ineichen, auf Senntenhof bei Muri.

An den allfälligen Inhaber des vorbeschriebenen Wertpapieres ergeht gemäss Art. 851 des O. R. die öffentliche Aufforderung, dasselbe innert drei Jahren, also bis 6. April 1922, dem Bezirksgericht Muri vorzulegen, widrigenfalls dasselbe als nichtig und kraftlos erklärt würde. (W 214)

Muri, den 2. April 1919. **Das Bezirksgericht.**

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Chemische Produkte; Vertretungen und Handel in Waren aller Art. — 1919. 26. März. Charles Mutter und Ernst Mutter, beide von Zürich, in Zürich 8, haben unter der Firma **C. & E. Mutter frères (C. & E. Mutter Brothers)** in Zürich 8 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Februar 1919 ihren Anfang nahm. Die Firmazeichnung erfolgt kollektiv. Import, Export, Fabrikation von chemischen Produkten. Vertretungen und Handel in Waren aller Art. Florastrasse 54.

Spielwaren, Fastnachts- und Dekorationsartikel; Fahnen. — 2. April. Die Firma **Franz Carl Weber** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 89 vom 16. April 1918, Seite 617), mit Filiale in Genf, und damit die Prokura Karl Weber Sohn, Kinderspielwaren, Fastnachtsartikel, Fahnen und Festdekorationsartikel, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven per 1. Januar 1919 an die Firma «Franz Carl Weber Aktiengesellschaft» in Zürich erloschen.

Unter die Firma **Franz Carl Weber Aktiengesellschaft (François Charles Weber Société anonyme par actions)** hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 28. März 1919 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck derselben ist der Handel in Spielwaren, Fastnachts- und Dekorationsartikeln und Fahnen, verbunden mit teilweiser Fabrikation solcher Artikel; die Uebernahme und Weiterführung der unter der seit 3. März 1883 eingetragenen Firma «Franz Carl Weber» bestandenen Handlung in den genannten Artikeln, mit Hauptgeschäft in Zürich und Filiale in Genf. Die Gesellschaft kann sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen, sie käuflich erwerben, weitere Filialen errichten und gegebenenfalls die zum Geschäftsbetrieb nötigen Liegenschaften erwerben. Das Aktienkapital beträgt Fr. 300,000 (dreihunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 300 auf den Namen lautende, volleinbezahlte Aktien von je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1—3 (gegenwärtig 2) Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen, er bezeichnet diejenigen Personen, welche für die Firma rechtsverbindlich zu zeichnen befugt sind, er bestimmt auch die Form der Zeichnung. Es führen Einzelunterschrift der Präsident des Verwaltungsrates: Franz Carl Weber, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 1, und der Direktor: Karl Weber, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 1. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 62, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Burgdorf

Maler- und Gipsergeschäft. — 1919. 1. April. Fritz Born, Jakobs, von Thunstetten, Maler, in Burgdorf, und Hans Brechbühler, Jakobs, von Huttwil, Maler, in Wynigen, haben unter der Firma **Born & Brechbühler**, mit Sitz in Burgdorf, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1919 begonnen hat. Maler- und Gipsergeschäft; Viehmarktplatz Nr. 9.

Bureau Erlach

Spezerei- und Tuchhandlung. — 1. April. Die Firma **Frau Ruff-Grimm**, Spezerei- und Tuchhandlung, in Erlach (S. H. A. B. Nr. 118 vom 8. Mai 1913, Seite 845), ist infolge des am 27. Januar 1919 erfolgten Todes der Inhaberin erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

1919. 2 avril. Sous la dénomination de **Syndicat d'élevage de l'espèce ovine du Cercle de la Rive Droite de la Sarine**, il existe avec siège à Ependes, une société coopérative qui a pour but de favoriser en commun l'élevage rationnel de l'espèce ovine et de travailler par tous les moyens possibles à l'amélioration et à la transformation des variétés de races indigènes et cela principalement par l'importation de béliers de race dite «Oxford». Les statuts ont été dressés le 2 février 1897. La durée de la société est illimitée. Tous les propriétaires de moutons habitant le cercle de la rive droite de la Sarine, peuvent sur leur demande être admis comme sociétaires à condition qu'ils adhèrent par leur signature aux statuts et paient la finance d'entrée statutaire. On cesse de faire partie de la société: a) par la sortie volontaire; b) par la faillite; c) par l'exclusion, prononcée par l'assemblée générale. La sortie ne peut avoir lieu que pour la fin d'une année comptable et moyennant un avertissement préalable de 3 mois. La sortie entraîne pour l'associé sortant la perte de tous droits au capital social. La caisse de la société est alimentée par: a) la finance d'entrée fixée à fr. 5; b) la finance d'inscription de chaque pièce excepté les béliers, fixée à 50 cts. par pièce, payable chaque année; c) les subsides éventuels; d) les primes obtenues. Les engagements de la société vis-à-vis des tiers sont uniquement garantis par les biens sociaux, les sociétaires étant exonérés de toute responsabilité personnelle. Les organes de la société sont: L'assemblée générale; le comité de 5 membres, nommés par l'assemblée générale; la commission d'experts. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire. L'avoir éventuel restant après la liquidation, sera réparti selon décision de l'assemblée générale. Le comité est composé comme suit: Albert Gasser, de Guggisberg, agriculteur, au Mouret; Christian Sahly, de Wohlen, agriculteur, à Ependes; Pierre Horner, agriculteur, de et à Praroman; Casimir Kolly, agriculteur, de et à Essert; Pierre-Maxime Peiry, agriculteur, de et à Treyvaux. Président est Albert Gasser et secrétaire Casimir Kolly.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten-Gösgen

1919. 2. April. Der Verein unter dem Namen **Krankenpflegeverein St. Martin in Olten** (S. H. A. B. Nr. 325 vom 27. Dezember 1910) wird zufolge Beschlusses der Generalversammlung vom 11. März 1919 gestrichen.

2. April. Der Verein unter dem Namen **Arbeiterunion Olten & Umgebung** in Olten (S. H. A. B. Nr. 22 vom 28. Januar 1913 und Nr. 100 vom 29. April 1916) hat an seiner Delegiertenversammlung vom 1. Juni 1918 die Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der im S. H. A. B. publizierten Tatsachen getroffen: Das Verhältnis zwischen dem Verein und den Korporationen wird durch Protokollbeschluss der Delegiertenversammlung geregelt. Der Verein bezweckt die Wahrung der Interessen der Arbeiterschaft auf folgende Weise: a) Förderung der gewerkschaftlichen Organisation der Arbeiterschaft und Unterstützung derselben im Kampfe um bessere Arbeitsbedingungen, b) Förderung der politischen Organisation der Arbeiterschaft und Unterstützung derselben bei politischen Kämpfen um die Interessen der arbeitenden Klassen; c) Förderung der genossenschaftlichen Organisation des arbeitenden Volkes; d) Förderung des Bildungswesens der Arbeiterschaft durch Errichtung und Unterhaltung einer Unions-Bibliothek, durch Einrichtung von Vorträgen und Bildungskursen, ferner durch die Förderung der sportlichen Betätigung der Arbeiterschaft (Sänger, Turner, Touristen, Radfahrer usw.) um sie den bürgerlichen Sportsvereinen fernzuhalten; e) Sammlung der der Schule entlassenen Arbeiterjugend in einer Jugendsektion mit Bildungs- und Unterhaltungsprogramm; f) Ueberwachung der Arbeiterschutzgesetze; g) Erteilung von unentgeltlicher Rechtsauskunft an die Mitglieder; h) Betrieb des «Gasthof Volkshaus, Bierhalle zur Krone», im Sinne der Beschaffung billiger Unterkunft für reisende Arbeiter, billiger Verköstigungsgelegenheit und unabhängiger Versammlungslokale für die Arbeiterschaft. Zur Bestreitung der Ausgaben zahlt jede Organisation einen Beitrag von 10 Rappen pro Mitglied und Monat. Solche Organisationen, die einen beträchtlichen Mitgliederbestand ausserhalb Oltens aufweisen, zahlen für die auswärtigen Mitglieder eine Pauschale, die von der Delegiertenversammlung bestimmt wird und in der Regel die Hälfte pro Mitglied ausmachen soll. Der Austritt kann nur auf 30. Juni oder 31. Dezember, mit vorausgehender sechsmonatiger Kündigung erfolgen und muss auf die Traktandenliste der nächsten Delegiertenversammlung gesetzt werden. Der Ausschluss erfolgt durch Beschluss der Delegiertenversammlung, mit Rekursrecht an die nächste Generalversammlung. Publikationsorgan ist das sozialdemokratische Parteiorgan für den Platz Olten und Umgebung. Weiteres Organ des Vereins ist die Geschäftsleitung. Dieselbe besteht aus siehen Mitgliedern und vertritt den Verein nach aussen durch Kollektivunterschrift des Präsidenten oder Vizepräsidenten mit dem Sekretär oder Kassier. Zeichnungsherechtigte Mitglieder der Geschäftsleitung sind: Jules Hirsig, Maschinenmeister, von Amsoldingen, in Olten, als Präsident; Edmund Eggenschwiler, Schlosser, von Matzendorf, in Olten, als Vizepräsident, zugleich hisheriger; Werner von Arx, Gerichtsschreiber, von und in Olten, als Sekretär, und Rudolf Rüegger, pensionierter Zugführer, von Rothrist, in Olten, als Kassier. Die Unterschriften des hisherigen Präsidenten Jacques Schmid, des Sekretärs Werner Barfuss und des Kassiers Oskar Disteli sind erloschen. Die übrigen im S. H. A. B. publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Hotel und Wirtschaft. — 1919. 31. März. Die Firma **Max Mühlethaler** in Basel, Hotel- und Wirtschaftshetrieh (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1919, Seite 24), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Hotel und Restaurant. — 31. März. Inhaher der Firma **Carl Karinger** in Basel ist Carl Karinger-Zimmermann, von Wien (Oesterreich), wohnhaft in Basel. Hotel- und Restaurationsbetrieh. Aeschenvorstadt 55.

31. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Schwedisch-schweizerische Handelskompagnie A. G.** in Basel hat in ihrer Generalversammlung vom 21. März 1919 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der im Schweizerischen Handelsamtshlatt Nr. 288 vom 7. Dezember 1918, Seite 1895 und früher publizierten Tatsachen getroffen. Der Verwaltungsrat kann aus einem his fünf Mitgliedern hestehen. Er hestimmt, wer namens der Gesellschaft die rechtsverhindliche Unterschrift führt. Aus dem Verwaltungsrate sind die hisherigen Mitglieder Friedrich Schwarz und Rudolf Schleuss ausgeschieden; deren Unterschriften sind somit erloschen. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist das hisherige Mitglied Dr. Karl Rosenquist, er führt namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift.

31. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Drochkenanstalt Keller A. G.** in Basel hat in der Generalversammlung vom 6. März 1919 ihre Statuten revidiert. Die im Schweizerischen Handelsamtshlatt Nr. 314 vom 22. Dezember 1911, Seite 2109, publizierten Tatsachen sind dadurch nicht herührt worden.

1. April. Die Firma **Th. Wildprath vorm. Vereinigte Mineralwasserfabriken Schopfer, Winter & Wildprath** in Basel, Fabrikation von Mineralwasser und Limonaden (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1907, Seite 30), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Wiesenstrasse 18.

Rohseide. — 1. April. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Hofammann & Cie** in Basel, Handel in Rohseide (S. H. A. B. Nr. 124 vom 29. Mai 1914, Seite 923), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Wallstrasse 14.

Massenartikel in Blech und Aluminium. — 1. April. Inhaber der Firma **Carl Bote Sohn** in Basel ist Carl Bote-Stehler, von und in Basel. Spenglereigeschäft mit Fahrikation von Massenartikeln in Blech und Aluminium und Handel mit genannten Artikeln. Utengasse 15.

1. April. Aus dem Vorstande der Genossenschaft unter der Firma **Baugenossenschaft Basel** in Basel (S. H. A. B. Nr. 109 vom 11. Mai 1917, Seite 766) ist der hisherige Präsident Johann Jakob Bollinger infolge Todes ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Neu in den Vorstand, und zwar als Vizepräsident wurde gewählt: Emil Keiser, Sekundarlehrer, von und in Basel. Zum Präsidenten ist gewählt worden der hisherige Vizepräsident Eduard Wenk-Löhrer, Sekundarlehrer, von nud in Basel. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Kassier oder Aktuar.

Installationen, Haushaltungs- und Küchengeräte usw. — 1. April. Inhaber der Firma **Gottlieb Rutschmann** in Basel ist Gottlieb Rutschmann, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Emma geh. Hartmann in Gütergemeinschaft lehend. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Firma «G. Rutschmann & Sohn» in Basel (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1907, Seite 15). Spenglerei, Installation von Gas- und Wasserleitungen, Handel in Haushaltungs- und Küchengeräten, Gasherden und Lampen. Spalenberg 53.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Kulm

Zigarren- und Tabakfabrikation. — 1919. 1. April. Unter der Firma **Theodor Eichenberger & Cie. Aktiengesellschaft** hat sich mit Sitz in Beinwil a. See eine Aktiengesellschaft gegründet, welche Uebernahme und Weiterbetrieb der unter der hisherigen Firma «Theodor Eichenberger & Cie.» in Beinwil, mit Filialen in Reinach und Mosen, betriehenen Zigarren- und Tabakfabrikationsgeschäfte bezweckt. Auch steht der Gesellschaft das Recht zu, Handel in Rohtabaken, Fabrikation für Tabakextrakt usw. zu betreiben. Die Gesellschaft kann sich endlich an anderen Unternehmungen zweckdienlicher Natur beteiligen. Die Statuten sind am 11. März 1919 festgestellt worden. Das Unternehmen ist zeitlich nicht beschränkt. Das Grundkapital beträgt Fr. 330,000 (dreihundertdreissigtausend Franken), eingeteilt in 66 Aktien von je Fr. 5000, die auf den Namen lauten. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Das volle Einzelunterschriftsrecht ist übertragen worden auf Hermann Giger-Eichenherger, Fabrikant, von Gontenschwil, in Beinwil a. See. Einzelprokura ist erteilt an Albert Eichenberger-Merz, von und in Beinwil a. See. Das Geschäftslokal befindet sich in Beinwil a. See.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido

1919. 1° aprile. Il consiglio d'amministrazione della società anonima **Officine Nitrum S. A. (Nitrumwerk Aktiengesellschaft)**, in Bodio (F. u. s. di c. del 25 novembre 1910, n° 298, pag. 2015, e n° 31 del 7 febbraio 1917, pag. 217), notifica che l'assemhlea generale straordinaria del 20 dicembre 1918 degli azionisti ha apportato agli statuti della società diversi modificazioni non soggetti alla pubhlicazione.

Ufficio di Lugano

Costruzioni e manutenzione stradali. — 31 marzo. **Quirico ed Elvezio Moretti, fu Guerino, da e domiciliati a Melide, hanno costituito una società in nome collettivo sotto la denominazione Fratelli Moretti con sede in Melide, e che ha avuto principio col 1° gennaio 1919. Costruzione e manutenzione stradali.**

Ufficio di Mendrisio

Vini. — 1° aprile. La ditta **Alfredo Neuroni, successore ad Angelo Canova (Zan)**, negozio di vini all'ingrosso, in Chiasso (F. u. s. di c. del 27 giugno 1917, n° 147, pag. 1046), è cancellata ad istanza del titolare. L'attivo ed il passivo vengono assunti della società in nome collettivo «A. e B. Neuroni successori ad Angelo Canova», in Chiasso.

Sotto la ragione sociale **A. e B. Neuroni successori ad Angelo Canova**, si è costituita una società in nome collettivo della quale fanno parte: Alfredo e Beniamino Neuroni fu Beniamino, da Riva San Vitale, loro domicilio, di professione commercianti. La società ha la sua sede in Chiasso ed ha per iscopo il commercio di vini. Essa ha iniziato le sue operazioni col 1° gennaio 1919 ed ha assunto l'attivo ed il passivo della ditta individuale «Alfredo Neuroni, successore ad Angelo Canova (Zan)»; ora cancellata.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Horlogerie. — 1917. 31 décembre. La société en commandite **Jenny et Cie**, horlogerie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 4 novembre 1915, n° 258), est dissoute. Sa raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Schaad et Jenny», à La Chaux-de Fonds.

Charles Jenny, de Kappelen (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds, et Jules Schaad, de La Chaux-de-Fonds, domicilié à Genève, ont constitué à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale **Schaad et Jenny**, une société en nom collectif qui commence le 1er janvier 1918 et reprend l'actif et le passif de la société «Jenny et Co», laquelle est radiée. Fabrication, achat et vente d'horlogerie; Temple Allemand n° 150.

Horlogerie. — 1919. 31 mars. La raison **Otto Graef, fabrication d'horlogerie**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 6 novembre 1890, n° 61), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la nouvelle société «Graef et Cie, Fabrique Mimo», à La Chaux-de Fonds.

Otto Graef, fabricant d'horlogerie, originaire de La Chaux-de-Fonds, domicilié à Kilchberg (Zurich), Willy Graef-Ribaux, Paul Graef, les deux fabricants d'horlogerie, originaires de La Chaux de Fonds et y domiciliés, Jean Graef, ingénieur, originaire de La Chaux-de-Fonds et domicilié à Kilchberg (Zurich), ont constitué à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale **Graef et Cie. Fabrique Mimo**, une société en commandite commençant le 1er avril 1919 et dans laquelle Jean Graef est associé commanditaire pour une somme de fr 51,100. Fabrication, achat et vente d'horlogerie. Bureaux: Rue de la Serre n° 11 bis.

31 mars. La société anonyme **Fabriques d'horlogerie Thommen S. A. (Thommen's Uhrenfabriken A. G.) (Thommen's Watch Cy Lt.)** à Waldenburg, inscrite dans le Registre du commerce du Canton de Bâle-Campagne, le 1er septembre 1905, et publiée dans la F. o. s. du c. du 5 septembre 1905, n° 353, a supprimé sa succursale à La Chaux-de-Fonds, inscrite le 2 mars 1915 et publiée dans la F. o. s. du c. du 8 mars 1915, n° 55. Cette raison est donc radiée à La Chaux-de-Fonds. En conséquence, les signatures conférées au directeur Emmanuel Jenny et aux fondés de procuration Henri Räuftlin, Fritz Buser et Erwin Meyer, sont éteintes pour les affaires concernant cette succursale.

Horlogerie. — 31 mars. Le chef de la maison **Paul Donzé**, à La Chaux-de-Fonds, est Paul-Elisée Donzé, des Breuleux (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie. Bureaux: Rue du Nord n° 47. Cette maison a été fondée le 1er juillet 1916.

Représentation, fournitures d'horlogerie et horlogerie. — 31 mars. Le chef de la maison **Paul Evard**, à La Chaux-de-Fonds, est Paul-Emile Evard, de Chézard et St-Martin (Neuchâtel), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Représentations, fournitures d'horlogerie et commerce d'horlogerie. Bureaux: Rue Jacob-Brandt n° 1. Cette maison a été fondée le 1er janvier 1913.

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum
Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

PATENT-LISTE
LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI

N° 5

Erste Hälfte März 1919
Première quinzaine de mars 1919 — Prima quindicina di marzo 1919

I. Abteilung — Ire Partie — Ia Parte

Eintragungen vom 15. März 1919
Enregistrements du 15 mars 1919 — Iscrizioni del 15 marzo 1919

129 {Hauptpatente / *Brevets principaux* / *Brevetti principali*} Nr. 81262—81890

(Die Nummern derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welchen die Verschiebung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem * versehen. — Les numéros des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré sont marqués d'un *. — I numeri dei brevetti la cui pubblicazione è stata aggiornata e per i quali l'aggiornamento non è ancora spirato sono seguiti d'un *)

Cl. 2 a, n° 81262. 29 octobre 1918, 10 h. a. — Appareil d'accouplement de véhicules, à décrochement automatique. — Henriod frères, constructeurs de machines agricoles, Echallens (Vaud, Suisse).

Kl. 2 d, Nr. 81263. 22. Februar 1919, 6 Uhr p. — Fruchtpresse. — August Albrecht, zum Wylgütli, Dübendorf (Schweiz). Vertreterin: Levaillant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.

Kl. 2 e, Nr. 81264. 17. Oktober 1918, 7 Uhr p. — Reihenzieher für Gartenbeete. — Frau Eva **Walter** geb. Gehel, Rehfelder-Weg 2, Kyritz i/Prignitz (Deutschland). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.

Kl. 3 c, Nr. 81265. 30. Dezember 1918, 7 Uhr p. — Angelgerät. — Paul **Keller**, Stampfenbachstrasse 32, Zürich (Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.

Cl. 4 a, n° 81266.* 3 septembre 1918, 8 h. p. — Construction faite au moins partiellement en béton armé. — Emile **Ribs**, 6, Rue Caroline, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Cl. 4 a, n° 81267.* 14 septemhre 1918, 8 h. p. — Plafond suspendu. — Louis **Christin**, entrepreneur, Avenue des Abattoirs, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Cl. 4 h, n° 81268. 4 septemhre 1918, 8 h. a. — Elément de construction. — Emmanuel **Müller**, charpentier, Petit Pré, Château d'Oex (Vaud, Suisse).

Kl. 4 b, Nr. 81269. 16. November 1918, 3 Uhr p. — Lamellenträger aus Holz. — Willy **Stäubli**, Ingenieur, Zurlindenstrasse 115, Zürich 3 (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.

Cl. 4 b, n° 81270. 27 décemhre 1918, 8 h. p. — Elément de construction de murs à canaux d'aération. — Anselme **Rigoli**, Montétan, Lausanne (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne.

Kl. 5 a, Nr. 81271. 27. Septemher 1917, 6½ Uhr p. — Verbesserung an Trommelwehren. — **Stauwerke A.-G.**, St. Peterstrasse 18, Zürich 1 (Schweiz). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich. — «Priorität: Spanien, 18. Mai 1917.»

Kl. 6 a, Nr. 81272.* 3. Septemher 1918, 3½ Uhr p. — Eisenhahnschwelle aus armiertem Beton. — Jakob **Meier**, Wyttenhachstrasse 31, Bern (Schweiz).

Kl. 6 a, Nr. 81273.* 14. Dezember 1918, 5 Uhr p. — Vorrichtung zur Verhinderung des Wanderns der Eisenbahnschienen. — Walter **Meier**, Mörlistrasse 19, Zürich 6 (Schweiz).

Kl. 6 h, Nr. 81274.* 3. Septemher 1918, 6 Uhr p. — Strassenreinigungsmaschine. — **Calor Luzern A.-G.**, Luzern (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.

Cl. 7 d, n° 81275. 27 décembre 1918, 8 h. p. — Chapeau de cheminée en éléments superposés en béton armé, constituant entre eux des canaux de tirage hélicoïdaux. — Anselme **Rigoli**, Montétan, Lausanne (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne.

Cl. 7 g, n° 81276. 25 mai 1918, 5¾ h. p. — Appareil de chauffage électrique à fonctionnement automatique. — Antonio **Mañé Jané**, constructeur, 11, Trafalgar, Barcelone (Espagne). Mandataire: H. Kirchhofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zurich. — «Priorité: Espagne, 29 mars 1916.»

Kl. 7 g, Nr. 81277. 4. September 1918, 5½ Uhr p. — Elektrischer Heizkörper. — Arthur Francis **Berry**, «The Tricity House», 48 Oxford Street, London (Grosshritannien). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 26. Juli 1917.»

Kl. 7 g, Nr. 81278.* 5. Septemher 1918, 7 Uhr p. — Zentralheizungsofen für elektrischen Betrieh. — F. & C. **Ziegler**, Maschinenfabrik, Schaffhausen (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 7 g, Nr. 81279.* 10. Septemher 1918, 8 Uhr a. — Einrichtung zum Erwärmen des Inhaltes von Käsekessi, Bottichen und dergl. — Arnold **Lussy**, Kaufmann, Lindenbachstrasse 9, Zürich 6 (Schweiz). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich.

Kl. 8 a, Nr. 81280. 4. Dezemher 1918, 4 Uhr p. — Lehmschwemme. — Adolf **Lüthi**, Mechaniker, Heimberg h/Thun (Schweiz). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern.

Kl. 8 a, Nr. 81281. 16. Dezember 1918, 6 Uhr p. — Vorrichtung zum Stampfen von Kunststeinen. — **Maschinenfabrik a/d. Sihl A.-G. vorm. A. Schmid**, Sihlfeldstrasse 138, Zürich (Schweiz). Vertreterin: Levaillant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.

Kl. 8 b, Nr. 81282. 8. Oktober 1918, 5 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von künstlichen Schleifsteinen für Lithographiesteine, Marmor u. dergl. — Robert **Friedrich**, Artilleriestrasse 11/I; und Jakob **Wimmer**, Schillerstrasse 6, München (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 24. Juli 1917.»

Kl. 9 d, Nr. 81283.* 18. Oktoher 1918, 5¾ Uhr p. — Wasserahlassvorrichtung an Klosettspülkästen. — Johann **Rüegg**, Techniker, Zollikofen (Bern, Schweiz).

Kl. 9 d, Nr. 81284.* 30. Oktober 1918, 11½ Uhr a. — Klosettspülkasten. — Johann **Rüegg**, Techniker, Zollikofen (Bern, Schweiz).

Kl. 9 d, Nr. 81285. 13. Januar 1919, 8 Uhr p. — Verfahren zur Behandlung von Abortanlagen, zum Zweck, das Aufkommen des unangenehmen Urin- und Fäkalgeruches zu vermeiden. — Anton **Ziegler**, Fabrikant, Wiedingstrasse 26, Zürich 3 (Schweiz). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.

Kl. 10 a, Nr. 81286. 6. November 1918, 7 Uhr p. — Schliessvorrichtung. — Wilhelm **Brandenberger**, Fronwagplatz 14, Schaffhausen (Schweiz).

Kl. 10 a, Nr. 81287. 10. Januar 1919, 3 Uhr p. — Schlosssicherung. — Anton **Feistle**, Augsburg (Deutschland). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern.

Kl. 11 a, Nr. 81288. 20. Dezember 1918, 5 Uhr p. — Vorformvorrichtung für Flaschenblasmaschinen. — **Wolf's Maschinenbau-Gesellschaft m. b. H.**, Cöln (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.

Kl. 13 c, Nr. 81289. 10. August 1918, 1 Uhr p. — Regenerativ-Kammerofen. — Firma: Aug. **Klönne**, Dortmund (Deutschland). Vertreter: Hans Stickelherger, Basel. — «Priorität: Deutschland, 29. Januar 1918.»

Cl. 14 c, n° 81290.* 13 septemher 1918, 8 h. p. — Procédé et appareil pour l'épuration et la carburation de l'acétylène. — Arthur **Reymond**, appareilleur, Vaulion (Vaud, Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 15 a, Nr. 81291. 25. Oktoher 1918, 8 Uhr p. — Elektrisches Kochgeschirr. — Johann **Käppeli**, Elektriker, Wädenswil (Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.

Kl. 15 d, Nr. 81292. 1. November 1918, 8 Uhr p. — Handgaszünder. — Martin **Fischer**, Rieterstrasse 59; und **Bonenblust** & Co., Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.

Cl. 15 g, n° 81293.* 7 septembre 1918, 7 h. p. — Lit de camp. — **S. A. «Machines Export»**, 16, Boulevard James Fazy, Genève (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.

Kl. 15 i, Nr. 81294. 3. September 1918, 6 Uhr p. — Möbel. — **Vaterländische Holzproduktion Aktiengesellschaft**, Perczel Mór utcza 2, Budapest (Ungarn). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Ungarn, 23. Juli 1915.»

Kl. 15 i, Nr. 81295. 9. Januar 1919, 8 Uhr p. — Bettisch. — Ivo **Möslin-Zahner**, Oberdorf, Flawil (Schweiz). Vertreter: Stauder-Berchtold, St. Gallen.

Kl. 15 l, Nr. 81296.* 6. September 1918, 6 Uhr p. — Vorrichtung zum Ueberwachen siedender Flüssigkeiten. — J. **Bianchi**, Brauerstrasse 9, Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.

Cl. 15 l, n° 81297. 11 novembre 1918, 4¾ h. p. — Procédé de cuisson du lait et dispositif pour sa mise en oeuvre. — Giuseppe Sacco **Albanese**, ingénieur, 24, Rue de Londres, Paris (France). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.

Kl. 17 b, Nr. 81298. 10. September 1918, 8 Uhr p. — Oeffner für Einkochgläser. — Friedrich **Linneweber**, Ritterstrasse 51, Bielefeld (Deutschland). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.

Kl. 17 h, Nr. 81299.* 13. September 1918, 5¾ Uhr p. — Verfahren und Einrichtung zum Verschliessen von Aufbewahrungsbehältern. — S. **Gärtner**, Bennigsenstrasse 18, Berlin-Schöneberg (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.

Kl. 17 b, Nr. 81300. 30. Dezember 1918, 11¾ Uhr a. — Sicherheitstrichter zum Auffüllen von Flaschen his zu einer hestimmten Marke ohne Flüssigkeitsverlust. — Heinrich **Hächler**, Grenchen (Solothurn, Schweiz). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern.

Kl. 17 c, Nr. 81301. 27. Mai 1918, 5 Uhr p. — Spundlochbüchse. — Paul **Haselbach**, Brauereihesitzer, Namslau (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 22. Januar 1918.»

Kl. 19 c, Nr. 81302. 25. Novemher 1918, 5 Uhr p. — Vorrichtung zum Festhalten der Chapeaux an Spinnmaschinen. — Rudolf **Klauser**; und Jean **Braschler**, Medikon-Wetzikon (Zürich, Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.

Kl. 21 f, Nr. 81303. 20. Dezember 1918, 5¼ Uhr p. — Schlagriemenschuh für die Schlägerstöcke von Webstühlen. — Rudolf Otto **Stalder**, Werkmeister, Liestal (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 27 a, Nr. 81304. 12. Februar 1918, 8 Uhr p. — Einrichtung an Schuhwerk mit hohen Absätzen zur Verhinderung einer Knickung des Schuhgelenkes. — Emil **Schrader**, Schuhmacher, Michaelkirchstrasse 28, Berlin (Deutschland). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.

Kl. 27 a, Nr. 81305.* 25. Mai 1918, 11 Uhr a. — Sandale. — Arnold **Reichenbach**, Scheibenstrasse 25, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 27 a, Nr. 81306. 10. Januar 1919, 8 Uhr p. — Armierter Schuhboden. — Otto **Heer**, Voltastrasse 24, Zürich (Schweiz). Vertreterin: Levaillant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.

Kl. 28 a, Nr. 81307. 7. Januar 1919, 6 Uhr p. — An einem Melkstuhl anzubringende Vorrichtung zum Halten des Melkeimers. — Hans **Korber**, Techniker, Dorfstrasse 15, Thalwil (Zürich, Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.

Kl. 28 b, Nr. 81308. 18. November 1918, 5¼ Uhr p. — Buttermaschine. — Ferd. **Rast-Rüttimann**, Hochdorf (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.

Cl. 30 h, n° 81309. 7 octobre 1918, 8 h. p. — Presse continue à vermicelle, macaroni, pâtes coupées etc. — Ferréol **Sandragné**, Toulouse (France). Mandataires: Herren & Guerchet, Genève. — «Priorité: France, 6 octobre 1917.»

Kl. 34 b, Nr. 81310. 18. September 1918, 4¾ Uhr p. — Sterilisiervorrichtung für Früchte mit innerhalb einer Dampfhaube hefindlicher Saftauffangschale. — Friedrich **Kleemann**, Kommerzienrat, Fabrikant, Kaiser-Friedrich Promenade 127, Bad Homhurg (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Cl. 36 e, n° 81311. 4 janvier 1919, 6¾ h. p. — Procédé pour mélanger des huiles avec des acides liquides, et appareil pour la mise en oeuvre de ce procédé. — Joseph **Bogaerts**, fabricant, Brighton Road, Sutton (Surrey, Grande-Bretagne). Mandataire: W. Koelliker, Bienne. — «Priorité: Grande-Bretagne, 25 juin 1917.»

Kl. 36 m, Nr. 81312. 28. Mai 1918, 5¼ Uhr p. — Verfahren zur Darstellung von haltharem Magnesiumsuperoxyd in festem Zustande. — Wilhelm **Trumpp**, Fabrikant, Mannheim (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 15. März 1918.»

Cl. 36 q, n° 81313.* 5 septemhre 1918, 3 h. p. — Procédé de nitration des crésols. — Ferdinand **Gros & Bouchardy**, 39, Rue Cambon, Paris (France). Mandataire: Prof. Ph. A. Guye, Genève.

Cl. 36 q, n° 81314.* 5 septembre 1918, 3 h. p. — Procédé pour la préparation de dérivés trinitrés des crésols. — Ferdinand **Gros & Bouchardy**, 39, Rue Camhon, Paris (France). Mandataire: Prof. Ph. A. Guye, Genève.

Cl. 37 i, n° 81315.* 7 septemhre 1918, 8 h. p. — Mastic. — Aloïs **Chambaz**, horticulteur, Grandchamp près Veytaux (Vaud, Suisse).

Kl. 39 a, Nr. 81316.* 8. Juli 1918, 6 Uhr p. — Maschine zur Herstellung der Stähchen für Zündhölzer. — Hans **Finsterwald**; und Jakob **Lehner**, Stilli b. Brugg (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.

Kl. 40, Nr. 81317. 20. Novemher 1917, 5 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Leder. — Hermann **Mielenz**, Schlächtermeister, Galvanistrasse 6, Charlottenburg; und Joseph **Schlossmann**, Geh. Kommerzienrat, Claudiusstrasse 5, Berlin N. W. (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.

Kl. 41, Nr. 81318. 17. Oktoher 1918, 12 Uhr m. — Verfahren zur Herstellung einer säureheständigen und wasserdichten Masse. — Joachim **Frenz**, Architekt, Simon-Meisterstrasse 34, Cöln-Nippes (Deutschland). Vertreter: Mathey-Doret & Co., Bern.

Kl. 47 e, Nr. 81319. 23. November 1918, 4¼ Uhr p. — Einband für lose Blätter. — Fritz **Bühler-Lack**, Prokurist, Rotbergerstrasse 26, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 47 e, Nr. 81320. 23. November 1918, 4¼ Uhr p. — Einhand für lose Blätter. — Fritz **Bühler-Lack**, Prokurist, Rothergerstrasse 26, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 48 g, Nr. 81321. 6. Dezember 1918, 11 Uhr p. — Farhband-Trockenvorrichtung an Einfärbe-Apparaten für Farbhänder. — Karl **Anwander**, Kaufmann, Theresienstrasse 70, München (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 1. August 1918.»

Kl. 48 g, Nr. 81322. 6. Dezember 1918, 11 Uhr p. — Aufspulvorrichtung für Farbbänder. — Karl **Anwander**, Kaufmann, Theresienstrasse 70, München (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 1. August 1918.»

Kl. 49 c, Nr. 81323. 3. Oktober 1918, 10¾ Uhr a. — Elektrischer Kopierapparat zur Herstellung von Kontaktdrucken auf photographischen Chlor- und Bromsilberpapieren. — Fritz **Hiltbrand**, Photograph, Bantigerstrasse 26, Bern (Schweiz).

Cl. 53 b, n° 81324. 2 novembre 1918, ore 7 p. — Pedale per pianoforte. — Alfonso **Rendano**, direttore di musica, 14 Via Cialdini, Roma (Italia). Mandatari: Dr. Forrer & Hug, Basilea. — «Priorità: Italia, 2 agosto 1917.»

Kl. 54 a, Nr. 81325. 26. Juli 1918, 7 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von leichten, elastischen Gegenständen für Spielzwecke. — **Vereinigte Klosettpapier-Fabriken**, Nürnberg (Deutschland). Vertreter: H. Blum, Zürich.

Cl. 54 a, Nr. 81326.* 6 septembre 1918, 8 h. p. — Balle élastique. — Raphaël **Grellinger**, 59, Rue Numa Droz, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 54 c, Nr. 81327. 25. November 1918, 5 Uhr p. — Tisch-Kegelspiel. — Franz **Portune**, Polizeisekretär, Frauenstrasse 1, München (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 7. Mai 1918.»

Cl. 56 d, n° 81328. 19 août 1918, 8 h. p. — Projectile d'arme à feu. — Frederick Wilfrid Scott **Stokes**, directeur, 32, Victoria Street, Westminster, Londres S. W. (Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: Grande-Bretagne, 27 juillet 1915.»

Kl. 61, Nr. 81329. 8. November 1918, 5 Uhr p. — Strahlungswärmemesser mit einem Widerstands-Bolometer und einer Blende. — Franz **Hirschson**, Seelowerstr. 5, Berlin (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 2. März 1917.»

Kl. 65, Nr. 81330.* 4. September 1918, 5½ Uhr p. — Automatische Federwage. — Karl **Faller**, Aarau; und Albert **Zuberbühler**, Andermatt (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 28. Juni 1918.»

Kl. 65, Nr. 81331. 26. Oktober 1918, 8 Uhr p. — Transportable Wage. — Bernhard **Eckardt**, Kaufmann, Johann-Sebastian-Bachstrasse 1, Arnstadt (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 14. September 1917.»

Kl. 66 a, Nr. 81332. 2. November 1918, 8 Uhr p. — Drehfeldrichtungs-Anzeiger. — Louis **Leibacher**, Techniker, Boulevard Karl Vogt 49 III, Genf (Schweiz).

Cl. 66 b, n° 81333. 2 novembre 1918, 7 h. p. — Installation pour totaliser l'énergie électrique fournie à un circuit principal en des endroits différents. — **Société Anonyme Westinghouse**, 7, Rue de Liége, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: E.-U. d'Am., 3 novembre 1917.»

Cl. 71 a, n° 81334. 25 janvier 1918, 8 h. p. — Mouvement d'horlogerie. — **Differential Clock Co.**, 23, North Franklin Street, Chicago (E.-U. d'Am.). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Cl. 71 c, n° 81335.* 7 septembre 1918, 6½ h. p. — Aiguille lumineuse. — Comptoir Radia **Robert** & Co., 75, Rue du Doubs, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.

Cl. 71 d, n° 81336.* 12 septembre 1918, 8 h. p. — Raquette pour mouvements d'horlogerie. — Alfred **Hof**, 9, Rue du Marché, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Cl. 76, n° 81337.* 11 septembre 1918, 8 h. p. — Procédé pour l'obtention de laiton pur. — Prof. Paul **Dutoit**; et Dr. ing. Alexis **Boever**, 19, Solitude, Lausanne (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Cl. 79 b, n° 81338. 22 novembre 1917, 5 h. p. — Soudure pour l'aluminium. — E. H. **Moll** & Cie., 36, Rue des Petits-Hôtels, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorités: France, 27 octobre 1916 et 9 octobre 1917.»

Kl. 79 g, Nr. 81339. 11. Januar 1919, 3¼ Uhr p. — Gerät zum Geraderichten verbogener Nägel etc. — Frau Betty **Hartmann**, Feldmeilen (Zürich, Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.

Kl. 79 k, Nr. 81340.* 3. September 1918, 6½ Uhr p. — Halter für Stähle und andere Werkzeuge. — Carl **Murer** jun., Sonnenbergstrasse 221, Seebach b. Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 79 k, Nr. 81341. 2. Oktober 1918, 10 Uhr p. — Neuartiger Drehdorn. — Ernst **Gubler**, Mechaniker, Oberrieden (Zürich, Schweiz). Vertreter: Seb. **Volz**, Zürich.

Kl. 79 k, Nr. 81342. 22. November 1918, 4½ Uhr p. — Schaltvorrichtung an Leitspindeldrehbänken ohne Wechselräder. — Karl **Braun**, Rabbenthalstrasse 83, Bern (Schweiz). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern.

Cl. 79 k, n° 81343. 29 novembre 1918, ore 8 p. — Mandrino perfezionato per macchine utensili. — Lodovico **Boltri**, industriale, Portovaltravaglia (Italia). Mandatario: Fritz Isler, Zurigo.

Kl. 79 l, Nr. 81344.* 27. Januar 1919, 11¼ Uhr a. — Stahlhalter für Hobelstähle. — Fritz **Minder**, Birkenweg 34, Bern (Schweiz).

Kl. 80 b, Nr. 81345. 26. September 1918, 11 Uhr a. — Vorschneidapparat für Kehlmaschinen. — Josef **Hasler**, Schreiner, Gasel b. Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 80 i, Nr. 81346. 20. Dezember 1918, 1 Uhr p. — Werkzeug zum Entrinden von Baumstämmen. — Johann **Fasel**, la Torche (Freiburg, Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.

Kl. 82, Nr. 81347. 21. November 1918, 6 Uhr p. — Schuhriemenschneidmatrize. — Jacob **Gredig**, Bakerstrasse 20, Zürich 4 (Schweiz).

Kl. 85 a, Nr. 81348. 30. Mai 1918, 5½ Uhr p. — Durch Schliessen eines Stromkreises selbsttätig wirkende Vorrichtung zum Ausrücken des Vorschubes von Schleifmaschinen. — **Aktiebolaget Svenska Kullagerfabriken**, Gothenburg (Schweden). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Prioritäten: Schweden, 20. Juni und 3. August 1917.»

Kl. 87 a, Nr. 81349. 8. November 1918, 5 Uhr p. — Schraubenschlüssel. — Gebr. **Tüscher** & Co., Hardturmstrasse 301, Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.

Kl. 88, Nr. 81350. 22. September 1918, 11 Uhr a. — Elektrischer Dörrapparat. — Jakob **Eugster**, Schreinermeister, Zschokkestrasse 9, Zürich VI (Schweiz).

Cl. 94, n° 81351. 28 octobre 1918, 5¼ h. p. — Bouton se fixant sans couture. — M. **Studer**, Neuveville (Berne, Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.

Kl. 95, Nr. 81352. 8. November 1918, 6 Uhr p. — Zigarettenschachtel. — Jacques **Künzler**, Le Tercasset, Vallorbe (Schweiz).

Kl. 95, Nr. 81353. 21. November 1918, 6 Uhr p. — Tabakpfeifeneinsatz. — Ernst **Ewert**, Werkmeister, Hamburg (Deutschland). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.

Kl. 95, Nr. 81354. 13. Januar 1919, 7 Uhr p. — Einsatz für Köpfe von Tabakpfeifen. — Paul **Feller**, Madretsch (Bern, Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.

Cl. 96 a, n° 81355. 4 juillet 1918, 8 h. p. — Rondelle élastique. — Joseph Marie Etienne **Franc**, ingénieur, Rue du Chemin de fer, St. Vallier (Drôme, France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorités: France, 3, 20 février et 21 mai 1917.»

Cl. 96 a, n° 81356. 9 novembre 1918, 8 h. p. — Ecrou avec dispositif de blocage. — **Comptoir générale de Vente de la montre Roskopf Société anonyme Vve Chs. Léon Schmid & Cie.**, La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Cl. 96 e, n° 81357. 10 janvier 1919, 5 h. p. — Raccord. — **Allimann & Girod**, Court (Jura bernois, Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.

Cl. 98 a, n° 81358. 21 juin 1918, 6 h. p. — Frein à disques multiples. — **Schneider** & Cie., 42, Rue d'Anjou, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: France, 1er février 1918.»

Kl. 98 a, Nr. 81359. 17. Januar 1919, 7 Uhr p. — Elektrischer Signalapparat. — Hermann **Meyer**, Elektriker, Austrasse 284, Adliswil b/Zürich (Schweiz). Vertreterin: Levaillant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.

Kl. 98 c, Nr. 81360. 30. Juli 1918, 5 Uhr p. — Antriebsvorrichtung mit Sicherheits-Bremsregler für Winden. — **Keller & Knappich Gesellschaft mit beschränkter Haftpflicht**, Ulmenstrasse 56/74, Augsburg (Deutschland). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern.

Kl. 100 b, Nr. 81361.* 17. September 1918, 3 Uhr p. — Verfahren zum Betrieb von mehrstufigen Strahlapparaten zum Verdichten von Gasen oder Dämpfen. — Joseph **Weishäupl**, Ingenieur, Hardturmstrasse 19, Zürich 5 (Schweiz). Vertreterin: **Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken Escher Wyss & Cie.**, Zürich.

Kl. 108 a, Nr. 81362. 5. März 1918, 6 Uhr p. — Einrichtung zur Vereinfachung der Bedienung bei Motor-Feuerspritzen. — Theodor **Schlaepfli**, Feuerwehr-Technikum, Clausiusstrasse 52, Zürich (Schweiz). Vertreter: R. **Ernst-Zeller**, Zürich.

Kl. 103 c, Nr. 81363.* 3. September 1918, 8 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung der Leitflächen von Dampfturbinenschaufeln. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).

Kl. 103 e, Nr. 81364.* 5. September 1918, 7 Uhr p. — Getriebe zum Antrieb mehrerer Hilfspumpen von Dampfkraftbetrieben. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).

Kl. 104 b, Nr. 81365. 22. Februar 1917, 5 Uhr p. — Steuerung der Brennstoffzuführung an Vergasermotoren, bei welchen das Brennstoff-Luftgemisch durch die Auspuffgase vorgewärmt wird. — Henry Jacques **Gaisman**, Fabrikant, 345 Fifth Avenue, City, New York (Ver. St. v. A.). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Cl. 104 c, n° 81366. 3 janvier 1918, 8 h. p. — Attache-fil pour bougies d'allumage de moteurs à explosions. — André **Jouveau**, constructeur, 116, Rue du Dauphiné, Lyon; et Charles **Tournoud**, mécanicien, 11, Cours Berriat, Grenoble (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: France, 11 août 1916.»

Kl. 104 c, Nr. 81367.* 13. September 1918, 9 Uhr a. — Unterbrecher bei Zündapparaten für Explosionsmotoren. — **Scintilla**, Solothurn (Schweiz).

Kl. 104 c, Nr. 81368.* 17. September 1918, 7 Uhr p. — Einstellbarer Gasdruckregler. — Robert **Steiner** Sohn, Mechaniker, Mostackerstrasse 16, Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. Forrer & Hug, Basel.

Kl. 104 c, Nr. 81369. 2. Dezember 1918, 9 Uhr p. — Mischvorrichtung für den Betrieb von Explosionsmotoren mittels eines Acetylen-Benzingemisches. — Ernst **Gass**, Mechaniker, Oberwil b. Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 104 c, Nr. 81370. 15. Januar 1919, 5¼ Uhr p. — Vergaser für Verbrennungsmotoren. — Emil **Stadler**, Chauffeur, Neuwilerstrasse 27, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 110 b, Nr. 81371. 14. November 1918, 11 Uhr a. — Induktionsregler, insbesondere für Gleichrichter-Betrieb. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 27. November 1917.»

Kl. 110 d, Nr. 81372. 21. August 1917, 6½ Uhr p. — Verfahren und Einrichtung zur gleichzeitigen Benutzung von verschiedenen elektrischen Stromarten. — Paul **Bischofberger**, St. Fiden (St. Gallen, Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.

Kl. 111 b, Nr. 81373. 29. Januar 1919, 3 Uhr p. — Vorrichtung zur Fernbetätigung von elektrischen Schaltern. — Jakob **Jordi**, Langnau a/Albis (Zürich, Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.

Cl. 115 b, n° 81374.* 18 juin 1918, 8 h. p. — Douille Edison de lampe électrique à incandescence. — J. **Wegmann**, Oberbourg près Berthoud (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 115 b, Nr. 81375. 13. Dezember 1918, 5½ Uhr p. — Sicherung an Glühlampenfassungen gegen unbefugtes Ausschrauben der Glühlampe. — Robert **Stirnemann**; und Gustav **Oesch**, Sihlfeldstrasse 10, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 116 e, Nr. 81376. 4. September 1918, 7 Uhr p. — Bett. — Alfred **Sommer-Brütsch**, Stationstrasse, Seuzach b. Winterthur (Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.

Kl. 120 b, Nr. 81377. 11. Dezember 1918, 8 Uhr p. — Telephonuhr. — Johann **Meier**, Kerzenmanns, Tägerig (Aargau, Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.

Cl. 120 d, n° 81378.* 3 septembre 1918, 8 h. p. — Installation d'inter-communication. — Charles **Borel**, ingénieur, 15, Bellevaux, Neuchâtel (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 125 c, Nr. 81379. 21. November 1918, 1 Uhr p. — Schnecke zum Fördern von körnigem Gut, insbesondere Karbid. — Ernst **Muhl**, Badenerstrasse 370, Zürich (Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.

Kl. 126 a, Nr. 81380. 13. Februar 1918, 6¼ Uhr p. — Regulierbare Aufhängevorrichtung an Fahrzeugen, besonders an Automobilen. — Luis **de Torres y Quevedo**, Molledo (Santander, Spanien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Spanien, 8. März 1917.»

Kl. 126 a, Nr. 81381. 14. Oktober 1918, 11½ Uhr a. — Einspuriger, lenkbarer Schlitten. — Gaston **Gasché**, Vereinsweg 13, Bern (Schweiz).

Kl. 126 b, Nr. 81382. 20. Dezember 1917, 8 Uhr p. — Führungsvorrichtung für das bewegliche Lager von mit schwenkbarer Welle versehenen Wechselgetrieben für Motorfahrzeuge. — Martin **Fischer**, Ingenieur, Rieterstrasse 59, Zürich II (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 126 b, Nr. 81383.* 7. September 1918, 10¾ Uhr a. — Hinterachsantrieb für Motorlastwagen. — Friedrich **Messmer**, Werkmeister, Nr. 435, Trimbach b. Olten (Schweiz).

Kl. 126 c, Nr. 81384. 16. November 1918, 8 Uhr p. — Fahrzeugnabe mit Selbstschmierung während ihrer Drehung. — Jacob **Kuhn**, Neudorf, Uzwil (Schweiz). Vertreter: H. Blum, Zürich.

Cl. 126 f, n° 81385.* 18 septembre 1918, 8 h. p. — Appareil d'éclairage électrique à incandescence. — Charles **von der Weid**, 7 Avenue Léon Gaud, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 127 c, Nr. 81386. 20. Juli 1918, 8 Uhr p. — Elektrische Beleuchtungsanlage an Lokomotiven. — Louis **Heller**, Lokomotivführer, Rüti (Zürich, Schweiz). Vertreterin: Levaillant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.

Kl. 127 h, Nr. 81387. 13. Dezember 1918, 7 Uhr p. — Verstellbare Einrichtung zum Reinigen der Weichen von Eis und Schnee mittels Lokomotivdampf. — **Deutsche Eisenbahnsignalwerke Aktiengesellschaft vorm. Schnabel & Henning, C. Stahmer, Zimmermann & Buchloh**, Bruchsal (Deutschland). Vertreter: Dr. A. Gutzwiller, Wallisellen.

Kl. 127 i, Nr. 81388. 20. November 1918, 1 Uhr p. — Einrichtung um elektrisch beleuchtete Eisenbahn-Strecken-Signale vom durchfahrenden Zug aus mit Lichtstrom zu versehen. — Alois **Meyenberg**, Habsburgerstrasse 21, Luzern (Schweiz). Vertreter: Fritz Pletscher, Luzern.

Kl. 127 l, Nr. 81389.* 3. September 1918, 8 Uhr p. — Elektrische, mit Oeltransformator ausgerüstete Lokomotive. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).

Cl. 129 b, n° 81390. 3 juillet 1918, 8 h. p. — Aéroplane à surface portante variable. — Antonio Pimentel **Lyd**, Rua 13 de Maio, 105, Campos (Rio de Janeiro, Brésil). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

---

7 { Zusatzpatente / *Brevets additionnels* / *Brevetti addizionali* } Nr. 81391—81397

(Die eingeklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die Nummer des Hauptpatentes. — Le chiffre entre parenthèse, après le numéro de chaque brevet additionnel, indique le numéro du brevet principal. — Il numero in parentesi, dopo il numero di ogni brevetto addizionale, indica il numero del brevetto principale.)

Kl. 2 d, Nr. 81391* (77880). 3. September 1918, 6 Uhr p. — Apparat zum Lüften von Heustöcken. — Wilhelm **Schedler**, Speicher (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.

Kl. 37 a, Nr. 81392 (76560). 30. Dezember 1915, 1 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung eines kupferhaltigen substantiven Baumwollfarbstoffs. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 81393 (76560). 30. Dezember 1915, 1 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung eines kupferhaltigen substantiven Baumwollfarbstoffs. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 81394 (76560). 30. Dezember 1915, 1 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung eines kupferhaltigen substantiven Baumwollfarbstoffs. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel,** Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 81395 (76560). 30. Dezember 1915, 1 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung eines kupferhaltigen substantiven Baumwollfarbstoffs. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel,** Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 81396 (76560). 30. Dezember 1915, 1 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung eines kupferhaltigen substantiven Baumwollfarbstoffs. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel,** Basel (Schweiz).

Cl. 73, n° 81397 (75068). 17 janvier 1919, 5½ h. p. — Machine à chasser et à river des organes mécaniques, principalement à l'usage des horlogers. — **Fabrique Suisse de balanciers S. A.,** 15, Rue de la Serre, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.

II. Abteilung — IIe Partie — IIa Parte

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

Kl. 58, Nr. 34490. 28. Juli 1905, 5¾ Uhr p. — Abzugsvorrichtung mit Schlaghebel und Rücklaufhebel für selbsttätige Feuerwaffen. — Jens Theodor Suhr **Schouboe,** Premierlieutenant, Holte (Dänemark). Vertreter: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds. Uebertragung vom 17. Dezember 1918, zugunsten von **Aktieselskabet Dansk Rekylriffel Syndikat,** Saxogade 63-69, Kopenhagen (Dänemark). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich; registriert den 11. März 1919.

Kl. 58, Nr. 34491. 28. Juli 1905, 5¾ Uhr p. — Einrichtung an Rückstossladern mit gleitendem Lauf, zum Auswerfen der Patronenhülsen. — Jens Theodor Suhr **Schouboe,** Premierlieutenant, Holte (Dänemark). Vertreter: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds. Uebertragung vom 17. Dezember 1918, zugunsten von **Aktieselskabet Dansk Rekylriffel Syndikat,** Saxogade 63-69, Kopenhagen (Dänemark). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich; registriert den 11. März 1919.

Kl. 111, Nr. 36464. 17. Februar 1906, 7¾ Uhr p. — Gestell für zum Transport von Kriegsmaterialien dienende Packsättel. — Jens Theodor Suhr **Schouboe,** Holte (Dänemark). Vertreter: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds. Uebertragung vom 17. Dezember 1918, zugunsten von **Aktieselskabet Dansk Rekylriffel Syndikat,** Saxogade 63-69, Kopenhagen (Dänemark). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich; registriert den 11. März 1919.

Kl. 4 b, Nr. 72459. 31. August 1915, 5 Uhr p. — Bauelement für Decken, Wände etc. — Ernst **Schmalz-Michod,** Nidau b. Biel (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. Uebertragung vom 22. August 1918, zugunsten von A. **Rauch,** Fabrikant, Lotzwil (Bern, Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern; registriert den 14. März 1919.

Cl. 15 g, n° 79774. 7 septembre 1918, 6½ h. p. — Lit à sommier élastique. — Louie **Girardin,** Bienne (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne. Transmission du 1er mars 1919, en faveur de **S. A. d'Ebénisterie c. d. G. Schule,** 23/25, Thannerstrasse, Bâle (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne; enregistrement du 8 mars 1919.

Kl. 24 d, Nr. 55200. 10. Januar 1912, 8 Uhr p. — Klammer für Wäsche, Schriftstücke etc. — Johann Robert **Hunziker,** Elektriker, Bruggen (St. Gallen, Schweiz). Uebertragung vom 5. März 1919, zugunsten von **Dürrmüller & Co,** St. Gallen (Schweiz); registriert den 5. März 1919.

Kl. 56 g, Nr. 72182. 14. Dezember 1915, 7¼ Uhr p. — Anordnung bei der Abzugsvorrichtung von selbstfeuernden Waffen. — Jens Theodor Suhr **Schouboe,** Holte b. Kopenhagen (Dänemark). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. Uebertragung vom 17. Dezember 1918, zugunsten von **Aktieselskabet Dansk Rekylriffel Syndikat,** Saxogade 63-69, Kopenhagen (Dänemark). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich; registriert den 11. März 1919.

Cl. 71 e, n° 78961. 4 juin 1918, 6 h. p. — Pièce d'horlogerie. — Paul Emile **Chopard,** fabricant d'horlogerie, Sonvilier (Jura bernois, Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne. Transmission selon attestation notariée du 3 mars 1919, en faveur de **Chopard & Houriet,** Fabrique d'horlogerie, Sonvilier (Jura bernois, Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne; enregistrement du 8 mars 1919.

Cl. 71 f, n° 77130 avec 78745 (77130). 27 novembre 1917, 5¼ h. p. — Lunette pour pièces d'horlogerie telles que montres etc. — **H. Moser & Cie,** Le Locle (Suisse). Mandataire: A. Ritter, Bâle. Transmission du 20 février 1919, en faveur de **Humbert-Droz & Fils,** La Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrement du 3 mars 1919.

Kl. 71 g, Nr. 69507. 14. Mai 1914, 6¾ Uhr p. — Regulator für Laufwerke aller Art. — **Beka-Record Act.-Ges.,** Berlin (Deutschland). Vertreter: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds. Uebertragung laut Handelsregisterauszug vom 21. Januar 1919, zugunsten der **Carl Lindström Aktiengesellschaft,** Berlin (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 5. März 1919.

Kl. 80 h, Nr. 64581. 30. November 1913, 8 Uhr p. — Verfahren zur Konservierung und Herabsetzung der Entzündbarkeit des Holzes. — Dr Joacim Dos Santos Victor **Duarte,** Coimbra (Portugal). Vertreter: Ernst Hablützel, Trüllikon. Uebertragung vom 30. August 1918, zugunsten von Alphonse **Lambert de Bel,** Rue de la Croix 5, Ixelles (Belgien). Uebertragung vom 28. November 1918, zugunsten von Denis **Jaminet,** Rue Po 45, Rom (Italien). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich; registriert den 7. März 1919.

Kl. 96 c, Nr. 79232. 27. Mai 1918, 5 Uhr p. — Fliehkraft-Schlupfkupplung. — **Maschinenfabrik Oerlikon;** und Johann **Hildebrandt,** Ingenieur, Oerlikon (Schweiz). Vertreterin: Maschinenfabrik Oerlikon, Oerlikon. Uebertragung des Anteils Hildebrandt, laut Erklärung vom 25. Februar 1919, zugunsten der **Maschinenfabrik Oerlikon,** Oerlikon (Schweiz); registriert den 5. März 1919.

Kl. 104 c, Nr. 81370. 15. Januar 1919, 5¼ Uhr p. — Vergaser für Verbrennungsmotoren. — Emil **Stadler,** Chauffeur, Neuwilerstrasse 27, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel. Verpfändung laut Erklärung vom 19. Februar 1919, zugunsten von **Gretener & Schneeberger,** Fabrikanten, Wallisellen (Schweiz); registriert den 15. März 1919.

Kl. 120 b, Nr. 69411. 26. Mai 1914, 8 Uhr p. — Vorrichtung zur Aufzeichnung telephonisch übermittelter Gespräche. — Franz **Seelau,** Berlin-Wilmersdorf; und Alexander M. **Newman,** Berlin-Wannsee (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. Uebertragung des Anteils Seelau, vom 27. Dezember 1918, zugunsten der **Telegraphon Gesellschaft mit beschränkter Haftung,** Rungestrasse 9, Berlin S. O. 16 (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich; registriert den 15. März 1919.

Kl. 120 b, Nr. 71402. 15. Dezember 1914, 8 Uhr p. — Einrichtung für Fernsprechstellen zur selbsttätigen phonographischen Antwortgabe und Aufnahme der Gespräche. — Franz **Seelau,** Berlin-Wilmersdorf; und Alexander M. **Newman,** Wannsee (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. Uebertragung des Anteils Seelau, vom 27. Dezember 1918, zugunsten der **Telegraphon Gesellschaft mit beschränkter Haftung,** Rungestrasse 9, Berlin S. O. 16 (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich; registriert den 15. März 1919.

Kl. 120 b, Nr. 78729. 21. Dezember 1916, 6½ Uhr p. — Einrichtung zur phonographischen Aufnahme und Wiedergabe telephonisch übermittelter Gespräche. — Franz **Seelau,** Ingenieur, Berlin-Wilmersdorf; und Alexander M. **Newman,** Kaufmann, Wannsee (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. Uebertragung des Anteils Seelau, vom 27. Dezember 1918, zugunsten der **Telegraphon Gesellschaft mit beschränkter Haftung,** Rungestrasse 9, Berlin S. O. 16 (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich; registriert den 15. März 1919.

Kl. 122 a, Nr. 62979. 11. Januar 1913, 7 Uhr p. — Reklamezwecken dienende Orientierungstafel. — August **Merk,** Zürich (Schweiz). Vertreter: J. Aumund, Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 6. Mai 1918, zugunsten von **Silent Guides Limited,** 119, London Wall, London E. C. 2 (Grossbritannien). Vertreter: Naegeli & Co., Bern; registriert den 11. März 1919.

Kl. 125 c, Nr. 74403 mit 76512 (74403). 7. Juni 1916, 5 Uhr p. — Einrichtung zur Verhinderung der Selbstentzündung von aufgestapelten Massengütern. — Alfred **Bracher,** Bälliz 28, Thun (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. Lizenz vom 28. Februar 1919, zugunsten der **Landwirtschaftl. Maschinen-Centrale A.-G.,** Bern-Bümpliz (Schweiz); registriert den 8. März 1919.

Neue Vertreter — Nouveaux mandataires — Nuovi mandatari

Kl. 4 d, Nr. 60260. Rudolf Lüthi, Zürich.
Kl. 5 c, Nr. 78226. Mathey-Doret & Co., Bern.
Kl. 6 a, Nr. 75218. Mathey-Doret & Co., Bern.
Kl. 96 g, Nr. 60370. Fritz Isler, Zürich.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

(11 Hauptpatente — 11 brevets principaux — 11 brevetti principali)

Kl. 90, Nr. 31348. Kugellager mit zwei Laufringen.
Cl. 94, n° 30925. Générateur de vapeur à chauffage électrique, à réglage automatique.
Kl. 97, Nr. 30511. Klemmvorrichtung an elektrischen Apparaten zum Anschliessen von Leitungsdrähten.
Kl. 104, Nr. 30264. Verbandstoff.

Kl. 17 a, Nr. 75329. Konservenbüchse. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 3. April 1918.)
Kl. 37 a, Nr. 78948. Verfahren zur Darstellung eines chromierbaren Disazofarbstoffs. (Infolge Verzichts gelöscht am 12. März 1919.)
Kl. 41, Nr. 79342. Verfahren zur Herstellung von Kunstleder. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 18. Februar 1919.)
Kl. 88, Nr. 76591. Vorrichtung zum Dörren und Lagern von Früchten und Gemüse. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 17. September 1918.)
Kl. 126 a, Nr. 70067. Lenkvorrichtungfür Lastfuhrwerke. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 10. Februar 1916.)
Kl. 126 c, Nr. 71637. Rad mit federndem Radreifen. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 7. September 1916.)
Kl. 126 c, Nr. 72123. Rad mit federndem Radreifen. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 16. September 1916.)

Kl. 126 c, Nr. 73436 (71637). Federndes Rad. (Infolge Verzichts auf das Hauptpatent erloschen mit dem 7. September 1916.)

Verzeichnis der am 17. März 1919 veröffentlichten 172 Patentschriften

Liste des 172 exposés d'invention publiés le 17 mars 1919

Lista dei 172 esposti d'invenzione pubblicati il 17 marzo 1919

73594	79300	80336	80492	80536	80577	80617	80661
77811	79325	80337	80493	80537	80579	80619	80662
79136	79338	80338	80497	80539	80581	80620	80663
79140	79342	80339	80499	80543	80583	80621	80666
79144	79345	80340	80502	80546	80586	80623	80669
79145	79397	80341	80504	80549	80587	80624	80670
79151	79488	80342	80505	80551	80590	80627	80671
79155	79689	80343	80507	80552	80592	80629	80673
79160	79776	80344	80508	80553	80598	80631	80675
79161	79873	80382	80510	80555	80599	80642	80676
79163	79906	80416	80511	80558	80602	80643	80677
79174	80008	80430	80514	80560	80603	80644	80678
79183	80098	80434	80515	80561	80604	80645	80679
79198	80142	80438	80517	80562	80605	80646	80682
79214	80184	80458	80520	80563	80607	80649	80687
79229	80197	80464	80521	80564	80608	80650	80688
79242	80221	80480	80524	80568	80609	80651	80690
79243	80294	80481	80527	80569	80610	80652	80691
79252	80298	80483	80528	80570	80613	80653	
79263	80306	80484	80532	80573	80614	80654	
79264	80326	80487	80533	80574	80615	80655	
79293	80331	80490	80535	80575	80616	80660	

Die Patentschrift Nr. 78948 wird nicht veröffentlicht.
L'exposé d'invention n° 78948 ne sera pas publié.
L'esposto d'invenzione n° 78948 non vien pubblicato.

Liquidation d'association

La **Société de Fromagerie de Tolochenaz et Lully,** ayant été déclarée dissoute, les créanciers de la dite société sont sommés, conformément aux art. 712 et 713 C. o., de produire leurs créances en mains du caissier, Mr. **F. Mützenberg, à Lully,** dans le délai de **six mois,** à dater du jour de la première insertion de la présente sommation. (V 15¹)

Tolochenaz, le 5 mars 1919.

Le comité chargé de la liquidation.

Brennmaterialversorgung des Landes

Ausführungsbestimmungen betreffend die Einfuhr, die Verteilung und den Verkehr mit Brennmaterial

(Verfügung des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements vom 29. März 1919.)

Das schweizerische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 17. Juli 1918 betreffend die Brennmaterialversorgung des Landes,

verfügt:

Art. 1. Fossile Brennstoffe (Kohle, Koks und Briketts, in nachfolgendem einfach Kohle genannt) dürfen nur mit Einwilligung der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements in die Schweiz eingeführt werden.

Der Schweizerischen Kohlengenossenschaft in Basel wird für die Einfuhr von Kohle eine generelle Einfuhrbewilligung erteilt.

Art. 2. In die Schweiz eingeführte Kohle oder in der Schweiz lagerndes Brennmaterial (ausgenommen Holz und Torf) darf nur unter Beobachtung der in dieser Verfügung festgestellten Bedingungen und nur an Firmen und Personen bzw. Verwaltungen abgegeben werden, die entweder den Handel mit Brennmaterial gewerbsmässig betreiben und dazu gemäss Art. 3 ermächtigt sind, oder das Brennmaterial im eigenen Betrieb oder für den eigenen Bedarf verwenden.

Art. 3. Wer sich mit dem Verkauf von Brennmaterial (Holz und Torf ausgenommen) oder mit der Vermittlung des Verkaufs befassen will, bedarf hierfür eine Bewilligung der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements. Die von der Kohlenzentrale A.-G. erteilten Bewilligungen bleiben bis auf weiteres rechtsgültig. Der Schweiz. Kohlengenossenschaft wird eine generelle Bewilligung erteilt.

Personen und Firmen, die den Brennmaterialhandel nicht gewerbsmässig betreiben und die hierfür erforderliche Bewilligung nicht besitzen, dürfen Kohle nur auf Weisung oder besondere Bewilligung, die für jeden einzelnen Fall bei der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements einzuholen ist, und nur unter den hierbei festzusetzenden Bedingungen an Dritte abgeben.

Eine erteilte Bewilligung kann einem Importeur, Händler oder Verkaufsvermittler, der sich einer Verletzung der aufgestellten Vorschriften der Behörden oder der schweizerischen Kohlengenossenschaft schuldig macht, durch die Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements entzogen werden.

Rekurse wegen Verweigerung oder Entzug der Bewilligung sind an das schweizerische Volkswirtschaftsdepartement zu richten, welches endgültig entscheidet.

Art. 4. Die Schweizerische Kohlengenossenschaft wacht nach Möglichkeit darüber, dass die behördlichen Vorschriften über die Brennmaterialversorgung des Landes innegehalten werden. Falls ihr Verfehlungen zur Kenntnis kommen, stellt sie dem schweizerischen Volkswirtschaftsdepartement Strafantrag. Dieses kann bei Verletzung der bestehenden Vorschriften die fehlbare Person oder Firma, selbst wenn eine Bestrafung nicht eintritt, von weitern Kohlenbezügen ausschliessen.

Art. 5. Die Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft sorgt für eine zweckdienliche Verteilung der Brennmaterialien auf die verschiedenen Landesteile und Verbrauchsgruppen. Sie gibt der schweizerischen Kohlengenossenschaft periodische Weisungen darüber, wie die Verteilung vorzunehmen ist und in welchem Umfange Vorräte angelegt werden dürfen.

Soweit die Brennmaterialien in Verbindung mit den vorhandenen Vorräten den Bedarf der industriellen Betriebe nicht mehr zu decken vermögen, kann die Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft weitere Einschränkungen für die Bezugsberechtigung von Brennmaterialien generell oder in bezug auf einzelne Kategorien von Betrieben verfügen und insbesondere auch bestimmen, welche Industrien und Industriezweige vorzugsweise zu beliefern sind.

Die Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft wird insbesondere auch bestimmen, welche Brennmaterialienmengen für die Bedürfnisse des Haushrandes und der Kleinbetriebe zur Verfügung zu halten sind und gestützt hierauf wird die schweizerische Kohlengenossenschaft verfügen, welche Mengen die einzelnen Händler-Importeure und nötigenfalls auch andere Importenre und inländische Kohlenproduzenten zu diesem Zwecke abzugeben haben.

Art. 6. Die rationelle und gleichmässige Versorgung des Landes mit Brennmaterial für Koch- und Heizzwecke sowie Kleinbetriebe besorgt die Kohlenverkaufsstelle für Hausbrand und Kleinbedarf (Hausbrandzentrale).

Die Importeure, Händler und Produzenten haben dieser Organisation die gemäss Art. 5, Abs. 3, zu bestimmenden Kohlenmengen zur Verfügung zu stellen. Sie trifft die nötigen Massnahmen und erlässt an die Kohlenhändler die nötigen Weisungen, um im Rahmen der von den Behörden für die Verbraucher festgesetzten Rationierung und unter Berücksichtigung der vorhandenen Vorräte die Verteilung auf die einzelnen Kantone und Orte sicherzustellen.

Art. 7. Die Schweizerische Kohlengenossenschaft wird sämtlichen Genossenschaftern Kohle zum festgesetzten Normalpreis abgeben.

Die Normalpreise sowie die Verkaufspreise für Nichtgenossenschafter unterliegen der Genehmigung durch das schweizerische Volkswirtschaftsdepartement.

Art. 8. Ueber die Verteilung der den Kantonen und Orten zugewiesenen Kohlenmengen, die diesen nach Art. 4 des Bundesratsbeschlusses vom 17. Juli 1918 durch die Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements bezeichnet werden, treffen die Kantonsregierungen die erforderlichen Verfügungen.

Die Aufsicht über die Kohlenverteilung an die Verbraucher liegt den Kantonen bzw. den von ihnen zu bezeichnenden Ortskohlenstellen ob.

Art. 9. Die Abgabe von Kohlen zu Koch- und Heizzwecken sowie für die Kleinbetriebe darf nur an Verbraucher erfolgen, die eine von der zuständigen Ortskohlenstelle ausgestellte Bezugsbewilligung besitzen.

Art. 10. Wer den Handel mit Brennmaterialien gewerbsmässig betreibt, ist gehalten, den eingehenden Kaufsangeboten von Verbrauchern, die sich über einen dringenden Bedarf ausweisen, nach Möglichkeit zu entsprechen.

Art. 11. Die Schweizerische Kohlengenossenschaft wird ermächtigt, zur Erzielung einer wirtschaftlich richtigen Verteilung der in die Schweiz eingeführten Kohlen allen schweizerischen Güterstellen Weisungen über die Weiterleitung oder Auslieferung von eingelaufenen und transitierenden Kohlensendungen an andere Händler oder Verbraucher zu geben als für die sie bestimmt sind.

Art. 12. Die Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft sowie mit ihrem Einverständnis die Kohlengenossenschaft sind ermächtigt, über die verschiedenen Brennmateriallager sowie über die eingegangenen und im Inland geförderten Kohlen ganz oder teilweise zu verfügen. Sie können insbesondere Händler und Verbraucher anweisen, Brennmaterial an andere Händler und Verbraucher zu den ihnen zu bestimmenden Bedingungen abzugeben und die Abgabe an einzelne Verbrauchergruppen oder Verbraucher einschränken oder sistieren.

Art. 13. Händlerfirmen, Verwaltungen und Verbraucher sind verpflichtet, der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements und der Schweizerischen Kohlengenossenschaft alle Angaben zu machen und alle Ausweise zu liefern, die sie für die Durchführung ihrer Aufgabe für nötig erachten.

Art. 14. Die Anlage und der Besitz von Kohlenlagern zu spekulativem Zwecke ist verboten.

Kohlenvorräte, die nicht in den geschäftlichen oder in den Haushaltungsbedürfnissen der Eigentümer ihre angemessene Berechtigung haben oder die in einem Missverhältnis zu diesen Bedürfnissen stehen, können durch Verfügung der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft ganz oder teilweise beschlagnahmt und ihrer bestimmungsgemässen Verwendung zugeführt werden.

Art. 15. Die Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft erledigt alle sich aus der Kohlenverteilung ergebenden Streitigkeiten endgültig.

Art. 16. Zuwiderhandlungen gegen die vorstehenden Bestimmungen sowie die Einzelverfügungen des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements oder der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft oder gegen die von der Schweizerischen Kohlengenossenschaft mit Genehmigung des Departements erlassenen Reglemente und Weisungen werden gemäss Art. 9 und 10 des Bundesratsbeschlusses vom 17. Juli 1918 betreffend die Brennmaterialversorgung des Landes bestraft.

Art. 17. Die Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft ist berechtigt, einzelne der ihr hiervor oder dem Bureau für Kohlenversorgung eingeräumten Befugnisse ganz oder teilweise an die Schweizerische Kohlengenossenschaft zu übertragen. Die Schweizerische Kohlengenossenschaft wird die Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft über ihre Geschäftsführung auf dem Laufenden erhalten.

Art. 18. Diese Verfügung tritt am 10. April 1919 in Kraft. Auf diesen Zeitpunkt werden die Verfügungen des Schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements vom 6. Oktober 1917 und 28. Januar 1918 aufgehoben.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

Aufforderung

Die **Möbelfabrik Olten A.-G**, hat in der Generalversammlung vom 12. März 1919 ihre Auflösung beschlossen. Demzufolge ergeht an die Gläubiger dieser Gesellschaft die Aufforderung, ihre Ansprüche bis und mit dem **19. April 1919** dem unterzeichneten Liquidator schriftlich anzumelden. 828 l

Olten, den 26. März 1919.

Namens der Möbelfabrik Olten A.-G. in Liq.:
Dr. **V. GLUTZ**, Fürsprech.

Société Pétrolifère Suisse

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le vendredi 25 avril 1919, à 3 heures, au siège social
Place de la Synagogue 6, Genève

ORDRE DU JOUR:

1. Décharge à donner au conseil sur le retard de la convocation de la présente assemblée.
2. Rapport du conseil d'administration.
3. Rapport des commissaires-vérificateurs des comptes.
4. Votation sur la conclusion de ces rapports et décharge à donner au conseil d'administration.
5. Nomination d'administrateurs.
6. Nomination des vérificateurs des comptes. (20608 X) 901,

Le bilan, le compte de profits et pertes au 30 septembre 1918 ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs des comptes sont tenus à la disposition des actionnaires, dès ce jour, au siège social.

Messieurs les actionnaires qui veulent prendre part à l'assemblée sont priés de déposer leurs actions avant le 22 avril au siège de la société.

Aktiengesellschaft Chocolat Tobler, Bern

VII. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 14. April 1919, nachmittags 3 Uhr
im Bürgerhaus (I. Stock) in Bern, Neuengasse

Tagesordnung:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung für 1918.
2. Beschlussfassung über den Antrag der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.
5. Besetzung der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1919.
6. Konstatierungsbeschluss betreffend Durchführung der von der ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. September 1916 autorisierten Ausgabe von weiteren 10,000, in erster Linie zum Umtausch gegen zu amortisierende Prioritätsaktien I. Ranges bestimmten Stammaktien zu Fr. 200.
7. Statutenrevision (Streichung der bisherigen Prioritätsaktien I. Ranges und der Genussscheine) (3002 Y) 907

Die Bilanz, die Rechnung über Gewinn und Verlust und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 6. April 1919 hinweg im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der sich als Aktionäre ausweisenden Personen auf.

Die Aktionäre, welche der Versammlung beizuwohnen wünschen, werden gemäss § 14 der Statuten ersucht, ihre Zutrittskarten bis spätestens zum 12. April 1919 gegen Ausweis über den Aktienbesitz bei der Gesellschaft in Bern, bei der Berner Handelsbank in Bern, bei der Aktiengesellschaft Leu & Cie. in Zürich oder bei der Eidgenössischen Bank A. G. in Bern, Zürich, Genf und Lausanne zu erheben, woselbst auch der gedruckte Geschäftsbericht bezogen werden kann.

Das Bureau zur Verifikation der Zutrittskarten und Aufstellung der Präsenzliste wird um 2½ Uhr nachmittags eröffnet.

Bern, den 2. April 1919.

Der Verwaltungsrat.

Société Vaudoise des Mines et Salines de Bex

MM. les actionnaires sont avisés que le dividende pour la période transitoire du 30 juin 1917 au 31 décembre 1918 est payable de suite par les établissements de Banque suivants: (22706 L) 929

Banque Cantonale Vaudoise et ses agences,
Banque de Bex.

Ce dividende a été fixé à fr. 18.75 pour les actions nos 1 à 1000 et à fr. 12.30 pour les actions 1001 à 2400.

Le conseil d'administration.

Peter, Cailler, Kohler

Chocolats Suisses S. A.

LA TOUR-DE-PEILZ près Vevey

Paiement du dividende
et deuxième versement sur les actions nouvelles

Conformément aux décisions de l'assemblée générale des actionnaires du 29 mars 1919, le

paiement du dividende

afférent à l'exercice 1918, aura lieu dès le 15 avril, à raison de

fr. 22 par action

contre remise du coupon N° 8, simultanément avec le **versement par les actionnaires**, sur les actions nouvelles émises en 1918, de

fr. 50 par action

à nos caisses de LA TOUR-DE-PEILZ, ORBE et BROC, ainsi qu'auprès de :

Lausanne: Banque Fédérale S. A.
Société de Banque Suisse.
Union de Banques Suisses.
MM. Brandenburg & Cie.
M. Edmond Chavannes.
MM. Morel, Chavannes & Cie.
Vevey: Banque Fédérale S. A.
Banque William Cuénod & Cie, S. A.
MM. Cuénod, de Gautard & Cie.
Montreux: Banque William Cuénod & Cie S. A.,
Genève: Banque Fédérale S. A.
Société de Banque Suisse.
Union Financière. 891 l
MM. Chenevière & Cie. (44605 V)
MM. Paccard & Cie.
Fribourg: Banque de l'Etat.

Les certificats provisoires représentant les actions nouvelles devront être remis aux domiciles de souscription qui ont perçu le premier versement de libération, et qui les échangeront contre les titres définitifs.

La Tour-de-Peilz, 29 mars 1919.

Le conseil d'administration.

Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft
Neuhausen

Einladung
zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Freitag, den 25. April 1919, vormittags 11 Uhr im Savoy-Hotel Baur en ville, Zürich

TAGESORDNUNG:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1918 sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Beschlussfassung über den Pensions- und Unterstützungsfonds gemäss Antrag des Verwaltungsrates und Gutheissung des Beschlusses des Verwaltungsrates betreffend die Alterssparniskasse für die Arbeiter.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.

Der Geschäftsbericht nebst Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung pro 1918, sowie der Bericht der Kontrollstelle, liegen vom 10. April a. c. an zur Einsicht der Herren Aktionäre in unserem Geschäftslokal zu Neuhausen bereit. 923 l

Stimmberechtigungsausweise können gegen Deponierung der Aktien bei uns oder nachbenannten Banken, woselbst die Titel bis nach Abhaltung der Generalversammlung hinterlegt bleiben, bis spätestens den 22. April a. c. bezogen werden. Nach diesem Datum werden Stimmkarten nicht mehr ausgegeben.

Schweizerische Kreditanstalt, Zürich
Schweizerischer Bankverein, Basel
Eidgenössische Bank A.-G., Zürich
Bank in Schaffhausen, Schaffhausen
und deren sämtliche Niederlassungen

Neuhausen, den 28. März 1919.

Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft:
Der Verwaltungsrat.

Das Heben

Schieben und auch Drehen von Holz- und Riegelgebäuden übernimmt bei rascher und gewissenhafter Ausführung mit eingeübten Leuten und prima Werkzeugen jederzeit 928

H. Naef
Zimmermeister, Speicher

Holzwolle

saubere, weiche Ia Qualität in Ballen à 50 kg vorteilhaft zu verkaufen. Ware ab Aarau 924

Anfragen unter Chiff. K. 1893 Q. an Publicitas A.-G., Basel.

Kisten

35×48×25 und andere Dimensionen, sortiert, waggonweise abzugeben. Alle Stück sehr gut erhalten und wurden nur für einmaligen Transport verwendet. 927

H. Müller
Fischbach (Luzern).

A vendre

pour cause de changement de commerce, un stock de **poudre de savon et d'articles en aluminium** 925

S'adresser à M. F. Borel, Bulle.

JAPY

Visible Schreibmaschine
Erstklassiges franz. Fabrikat
Die moderne Strapazier-Maschine

Generalvertretung:

F. Burkhalter, Schauplatzgasse 26, Bern
Telephon Nr. 3066

Kaufmann

gesetzten Alters, während Jahren in selbständigen kaufmännischen Stellungen und grossem Elektrizitätswerk, in Lohn-, Unfall- und Strommiete-Verhältnissen versiert, gegenwärtig in ungekündeter Stellung als Geschäftsführer, sucht

leitende Stellung

für Filiale in grösserem Betrieb oder event. Vertretungen. Suchender, selbst tüchtiger Verkäufer, ist in der Leitung eines Geschäftes und Verkaufs-Organisation perfekt und verfügt über praktische Kenntnisse als Mechaniker.

Offerten unter Chiffre H. A. B. 922 an Publicitas A G Bern.

Grosse chem. Industrie

(3022 Y) 916 wünscht Fr. 200,000

wofür doppelte Sicherheit, offeriert ist nebst hohem Zins und Dividende. Event. werden für diesen Betrag auch Aktionäre angenommen. Offerten an Sensal Barfuss Bern

Peter, Cailler, Kohler

Chocolats Suisses, S. A., La Tour-de-Peilz près Vevey

Remboursement d'obligations de fr. 500 4 %
de l'emprunt de la Société Générale Suisse de chocolats de fr. 2,000,000, du 10 mai 1904

Les obligations suivantes ont été désignées par tirage au sort de ce jour pour être remboursées au pair de fr. 500 le 1er juin 1919, aux caisses de :

MM. Cuenod, de Gautard & Co, Vevey.
William Cuenod & Co, S. A., Vevey.
Morel, Chavannes & Co, Lausanne.
Société de Banque Suisse, Lausanne.
Brandenburg & Co. Lausanne. (44606 V)
Banque Fédérale, S. A., Lausanne. 210 l
Edmond Chavannes, Lausanne.
Union Financière, Genève.
Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg.

63 obligations:

Nos	74	126	163	203	508	549	600	630	659
	693	781	817	828	836	1023	1056	1326	1348
	1386	1481	1557	1607	1646	1701	1707	1839	1864
	1890	1929	1933	1936	2175	2255	2383	2474	2540
	2637	2665	2784	2785	2866	2883	2935	2939	2998
	3018	3055	3109	3133	3151	3235	3247	3313	3466
	3513	3571	3594	3637	3661	3778	3873	3874	3981

L'intérêt sur ces titres cessera de courir à partir du 1er juin 1919.

La Tour-de-Peilz, le 1er avril 1919.

A.-G. Ziegel- und Backstein-Fabriken

Nebikon — Gettnau — Horw — Muri

4 1/4 % Hypothekar-Anleihen I. Ranges von 1895

Gemäss Anleihensvertrag gelangen infolge Auslosung nachverzeichnete 31 Obligationen auf den **30. Juni 1919** zur Rückzahlung:

Nr. 2, 8, 21, 42, 61, 63, 86, 101, 124, 131, 134, 171, 173, 183, 185, 221, 223, 262, 266, 271, 285, 308, 346, 370, 375, 404, 406, 430, 432, 439, 449.

Die Verzinsung dieser Obligationen hört mit dem 30. Juni 1919 auf. Die Einlösung der Titel samt Zinscoupons pro 1919 erfolgt spesenfrei vom Verfalltage an durch die

Luzerner Kantonalbank

Hauptbank in Luzern und deren Filialen in Willisau, Schüpfheim, Sursee und Hochdorf, sowie durch das

Bureau der Gesellschaft in Nebikon.

Luzern, den 29. März 1919.

Aus Auftrag:
Luzerner Kantonalbank.

(2198 Lz) 933 l

Elektrochemische Werke Gurtnellen A.-G.

Gurtnellen (Kt. Uri)

Einladung zur Generalversammlung

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zu der

am Samstag, den 12. April 1919, nachmittags 3 Uhr
im Hotel St. Gotthard in Zürich

stattfindenden

fünften ordentlichen Generalversammlung

Tagesordnung:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz per 31. Dezember 1918.
2. Bericht der Kontrollstelle und Entlastung des Verwaltungsrates und der Direktion.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung, sowie der Jahresbericht, der Bericht der Kontrollstelle und die Bilanz können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz auf dem Bureau der Gesellschaft in Gurtnellen oder bei der Schweizerischen Volksbank in Wetzikon und Zürich vom 2. bis 9. April a. c. bezogen werden.

Jahresbericht, Bilanz und Revisorenbericht liegen ausserdem vom 2. April a. c. an zur Einsicht der Aktionäre am Sitze der Gesellschaft in Gurtnellen auf. (2055 Lz) 8421

Gurtnellen, den 14. März 1919.

Der Verwaltungsrat.

BIRSIGTALBAHN

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 11. April 1919, nachm. 2½ Uhr
auf der **Lesegesellschaft in Basel, Münsterplatz 8, II. Stock**

TRAKTANDEN:

1. Rechnungsablage pro 1918. Bericht der Rechnungsrevisoren. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages. Decharge an die Verwaltung.
2. Wahlen in den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1919. (1767 Q) 8111

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an derselben vertreten lassen wollen, werden eingeladen, die Nummern ihrer Aktien im **Bureau der Gesellschaft in Basel**, beim **schweiz. Bankverein**, bei der **Schweizerischen Eisenbahnbank** oder bei den Herren **A. Sarasin & Co. in Basel** bis spätestens 8. April 1919 anzumelden und dagegen Zutrittskarten in Empfang zu nehmen.

Jahresbericht und Jahresrechnungen pro 1918 nebst Bericht der Herren Rechnungsrevisoren können vom 2. April an bei den obgenannten Stellen bezogen werden.

Basel, den 25. März 1919.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Dr. **E. Kern.**

Société des Forces Motrices de la Grande Eau

Emprunt de fr. 3,000,000, 4½ % de 1907

Par suite du 8me tirage au sort du 25 mars 1919, les

40 obligations dont les nos suivent

sont remboursables le 30 juin 1919, contre remise des titres munis de tous les coupons non échus.

Numéros

252	329	411	554	818	1022	1411	1605	1803	2003
2019	2020	2076	2372	2674	2829	3032	3301	3607	3700
3746	3780	3891	3892	4020	4021	4095	4187	4228	4560
4597	4687	4767	5267	5379	5444	5464	5577	5636	5969

Des tirages précédents il reste à rembourser l'obligation No 5082.

Le remboursement s'effectuera aux domiciles ci-après:

Banque Cantonale Vaudoise, Lausanne et ses agences.
Banque Fédérale S. A., Lausanne.
Société de Banque Suisse, Lausanne.
Banque de Montreux, Montreux et ses agences.
MM. Morel, Chavannes & Cie, Lausanne.
Société des Forces Motrices de la Grande Eau, Les Jumelles, Territet. (813 M) 841

Ces obligations cesseront de porter intérêt dès la date fixée pour le remboursement.

Territet, le 26 mars 1919.

Société des Forces Motrices de la Grande Eau.

Rheintalische Creditanstalt, Altstätten

mit Filiale in St. Margrethen

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

44. ordentlichen Generalversammlung

welche Montag, den 14. April 1919, nachmittags präzis 2½ Uhr, im Gasthaus zum Landhaus, in Altstätten, stattfindet, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes pro 1918.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Dechargeerteilung an die Verwaltungsorgane.
4. Festsetzung der Dividende, bzw. Gewinnverteilung.
5. Statutenrevision. (1592 G) 934
6. Schlussfrage.

Der Revisorenbericht ist zur Einsicht der Herren Aktionäre in unserm Bankbureau vom 5. April aufgelegt.

Betreffend der Stimmberechtigung wird auf § 16 der Statuten verwiesen. Die Eintrittskarten sind am 10., 11. und 12. April 1919 an den Kassen der Anstalt in Altstätten und St. Margrethen zu beziehen, und zwar gegen Vorweisung der Aktien oder Bankbescheinigungen.

Die Dividendenauszahlung erfolgt gegen Abgabe von Coupon Nr. 44, am 15. April 1919.

Altstätten, den 1. April 1919.

Namens des Verwaltungsrates der Rheintalischen Creditanstalt,
Der Präsident: **Segmüller.**
Der Aktuar: **C. Egger.**

A. G. Elektrizitätswerk Heiden

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Die Herren Aktionäre der A. G. Elektrizitätswerk Heiden werden hiermit zur ordentlichen Generalversammlung auf

Donnerstag, den 10. April 1919, nachmittags 5 Uhr
in das Gasthaus zum Löwen in Heiden

eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme und Genehmigung des Geschäftsberichtes.
2. Entgegennahme und Genehmigung der auf 31. Dezember 1918 abgeschlossenen Jahresrechnung und Bilanz nach Antrag der Kontrollstelle.
3. Relation und Rückkommensantrag auf Antrag 5 des Beschlusses der Generalversammlung vom 4. April 1918, betreffend die Rückvergütung von 8 %.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes pro 1918.
5. Relation über event. Erweiterungen und Ausbau des Werkes.
6. Ankauf des Wasserrechtes mit Turbinenhaus ab Liegenschaft Nr. 101 a und b Paradies, gemäss vorliegenden Kaufstrazzen.
7. Neuplazierung des Obligationenkapitals von Fr. 140,000 resp. Fr. 125,000.
8. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates, des Präsidenten und Kassiers.
9. Wahl der Kontrollstelle.
10. Wünsche und Anträge. (1374 G) 763

Der Geschäftsbericht mit Jahresrechnung sowie die Stimmkarten für die Generalversammlung können gegen Einreichung des Nummernverzeichnisses über Aktienbesitz vom 2. April an beim Kassier, Herrn alt Gemeindrat Renk in Heiden, bezogen werden.

NB. Am Tage der Generalversammlung werden keine Stimmkarten mehr abgegeben.

Heiden, den 25. März 1919.

Im Namen des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **E. Zürcher.**
Der Vizepräsident: **R. Enetper.**

Peter, Cailler, Kohler

Chocolats Suisses S.A., Vevey

Remboursement d'obligations de l'emprunt 4 %
Société anonyme des Chocolats au Lait F. L. CAILLER, à Broc,
du 1er juin 1900, de fr. 700,000

15me tirage

Les 40 obligations suivantes:

Nos	1,	32,	61,	85,	89,	111,	191,	207,	243,	297,
	310,	338,	425,	456,	469,	544,	591,	605,	652,	661,
	681,	727,	756,	779,	797,	809,	822,	914,	954,	990,
	1001,	1027,	1040,	1102,	1114,	1212,	1271,	1294,	1369,	1395,

sont sorties au tirage du 1er avril 1919 pour être remboursées au pair le 1er juin 1919 aux caisses de:

Société de Banque Suisse, Lausanne.
Banque Fédérale S. A., Lausanne.
Union de Banques Suisses, Lausanne.
MM. Brandenburg & Cie, Lausanne.
MM. Morel, Chavannes & Cie, Lausanne. 914
M. Edmond Chavannes, Lausanne. (31470 L)
Union Financière de Genève, Genève.
Banque William Cuénod & Cie S. A., Vevey.
MM. Cuénod, de Gautard & Cie, Vevey.
Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg.

L'obligation No 414, remboursable depuis le 1er juin 1915, n'a pas encore été présentée au paiement.

L'intérêt cesse de courir dès l'échéance.

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne